

# Gesamtschule Elsdorf

Sekundarstufen I und II

Die Teamschule vor Ort

*Leben - Lernen - Ziele erreichen*

*Gemeinsam  
Ziele erreichen...*

Gesamtschule Elsdorf

Die Teamschule vor Ort

*Leben - Lernen - Ziele erreichen*



## PEGU

### Perspektiv-Entwicklungs GUIDE

Gesamtschule Elsdorf · Gladbacher Straße 139 · 50189 Elsdorf

Lieber 8. Jahrgang,

ihr habt die „Mittelstufe“ und damit die Abteilung II unserer Gesamtschule erreicht.

Damit beginnt für euch die Zeit, darüber nachzudenken, wie euer Weg nach der Klasse 10 aussehen soll.

Natürlich steht nun die Frage nach einem möglichen Beruf im Vordergrund. Aber woher wisst ihr,

- was in einem solchen Beruf zu leisten ist,
- ob der Beruf zu euch passt,
- ob es nicht noch weitere Berufe gibt, die zu euch passen?

In den Klassen acht bis zehn müsst ihr euch nun selbst noch besser kennenlernen, euch ehrlich einschätzen lernen und ihr müsst Ideen entwickeln, wie euer späteres Leben aussehen soll. Denn eins muss euch klar sein, jede Schulzeit endet einmal und bis dahin sollt ihr alles gelernt haben, um euren weiteren Lebensweg eigenständig, erfolgreich und glücklich beschreiten zu können.

Bei dieser spannenden Aufgabe und Entscheidungsfindung soll euch der Perspektiv-Entwicklungs-Guide (PEGU) unterstützen.

Ich wünsche euch eine erfolgreiche Zeit auf diesem Weg.



Thorsten Kleppe  
Gesamtschuldirektor

# Mein PERSPEKTIVEN-ENTWICKLUNGS-GUIDE DIGITAL

## 1. Los geht's

- **Mein Weg in die berufliche Zukunft**  
Übersicht, die die Schritte auf dem Weg in den Beruf anzeigt
- **Meine Aktivitäten im Rahmen der Berufsorientierung**  
Übersicht, in der die Aktivitäten eingetragen werden können

## 2. Mein Potenzial

- **Ergebnisse der Potenzialanalyse \***

## 3. Meine Berufsfelder

- **Mein Girls´Day / Boys´Day von Klasse 8- 10**  
Übersicht mit Angaben zu Datum, Betrieb, Ort und Tätigkeit
- **Berufsfelder, die ich erkundet habe**  
Übersicht zu Datum, Betrieb, Ort / Adresse, Tätigkeiten und Kurzbewertung
- **Selbsteinschätzung „Erreichte Ziele“ und „Stärken und Schwächen“**  
Übersicht zur Selbsteinschätzung der eigenen Stärken
- **Checklisten „Checkliste eigenes Profil“ & „Checkliste Praktikumsvorbereitung“**  
Übersicht über meine Weiterentwicklung in Klasse 8
- **Interview zum Praktikum**

## 4. Meine Praktika

- **Elternanschreiben** ([Praktikum 1-Tag/ Girls´-/Boys´Day / 5-Tages-Praktikum](#))
- **Anschreiben an die Unternehmen** (Praktikum 1-Tag/ Girl´-Boys´Day / 5-Tages-Praktikum) \*
- **Praktikumsvereinbarungen\***
- **Praktikumsbewertungen durch Unternehmen \***
- **Praktikumsbescheinigungen \***
- **Unsere Ausbildungs- und Praktikumsdatenbank**

## 5. Wege zur Ausbildung

- **Azubi – der Azubi-Finder**
- **Virtuelle Schnitzeljagd – das digitale Quiz zur Berufsorientierung**

\* **nur als Ausdruck im PEGU-Ordner**

## **Mein Weg in die berufliche Zukunft**

### **Übersicht zum Prozess der Berufswahlorientierung in der Schule**

#### **8. Klasse:**

##### **Mein Potenzial**

(eigene Stärken und Interessen herausfinden, Selbst- und Fremdeinschätzung, Beratungsangebote)

#### **8. Klasse:**

##### **Meine Berufsfelder**

(Berufe in Betrieben erkunden, Teilnahme am Girls`/Boys` Day)

#### **ab 9. Klasse:**

##### **Meine Praktika**

(Betriebspraktika, Berufsberatung)

#### **Abschlussklasse:**

##### **Mein Übergang**

(Überprüfung des eigenen Potenzials, Bewerbung für Berufe und Studienplätze, Berufsberatung)

### **Sekundarstufe II: Anschluss Studium**

(Informationen zu Studiengängen sammeln)



**Zurück zur  
Übersicht**



## Mein [Girls'Day](#) oder [Boys'Day](#)

Betrieb, Ort	Tätigkeit
8. Jahrgang	
9. Jahrgang	
10. Jahrgang	

**Hier geht's zur Berufsliste**

[Girls'Day](#) oder [Boys'Day](#)



**Zurück zur  
Übersicht**

## Berufsfelder, die ich erkundet habe in Klasse 8

Datum	Betrieb, Ort, Adresse	Tätigkeiten (Berufsfelder), die ich kennengelernt habe	Kurzbewertung (zutreffendes ankreuzen)
			<input type="checkbox"/> interessiert mich <input type="checkbox"/> passt zu mir <input type="checkbox"/> weiter informieren <input type="checkbox"/> passt nicht zu mir
			<input type="checkbox"/> interessiert mich <input type="checkbox"/> passt zu mir <input type="checkbox"/> weiter informieren <input type="checkbox"/> passt nicht zu mir
			<input type="checkbox"/> interessiert mich <input type="checkbox"/> passt zu mir <input type="checkbox"/> weiter informieren <input type="checkbox"/> passt nicht zu mir
			<input type="checkbox"/> interessiert mich <input type="checkbox"/> passt zu mir <input type="checkbox"/> weiter informieren <input type="checkbox"/> passt nicht zu mir



**Zurück zur  
Übersicht**

## Ziele, die ich am Ende der Klasse 8 im Prozess der Berufsorientierung erreicht habe

### Mein Profil:

	Welche?	Anmerkungen
Ich kann meine Stärken im fachlichen Bereich nennen.		
Ich kann meine Stärken im methodischen Bereich nennen.		
Ich kann meinen Stärken im sozialen Bereich nennen.		
Ich kenne Bereiche, in denen ich persönlich etwas dazulernen möchte.		
Ich habe über mein Profil mit meinen Eltern gesprochen.		

**Hinweise meiner Klassenlehrerin / meines Klassenlehrers zur Vorbereitung des Beratungsgesprächs:**

**Eltern / Erziehungsberechtigte (Kenntnisnahme):** \_\_\_\_\_

## Meine Stärken und Schwächen

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

### MEINE STÄRKEN UND SCHWÄCHEN

Mache dir Gedanken über deine Stärken und Schwächen.  
Kreise sie in unterschiedlichen Farben ein.  
Du kannst auch eigene Stärken oder Schwächen ergänzen.  
Überlege dir anschließend deine drei wichtigsten Stärken und Schwächen.

vorsichtig  
logisch denkend  
technisches Verständnis  
überzeugend  
ungeduldig  
selbstständig  
strukturiert  
zielstrebig  
einfühlsam  
abwartend  
freundlich  
körperliche Leistungsfähigkeit  
ordentlich  
konzentriert  
diplomatisch

humorvoll  
willensstark  
ehrgeizig  
eigenwillig  
gutes Gedächtnis  
analytisch  
leistungsbereit  
skeptisch  
feinfühlig  
verschlossen

kompromissbereit  
fleißig  
neugierig  
aufbrausend  
bestimmend  
sorgfältig  
Zusammenhänge erkennen  
einsatzbereit  
zurückhaltend  
schnell  
tüchtig  
zuverlässig

lernfähig  
anpassungsfähig  
positiv  
leicht reizbar  
hilfsbereit  
organisiert  
interessiert  
zögerlich  
reserviert  
phantasievoll  
geschickt  
ehrllich

pünktlich  
handwerkliches Geschick  
lebensfroh  
engagiert  
diszipliniert  
kontaktfähig  
verantwortungsbewusst  
mutig  
räumliches Denkvermögen  
achtsam  
pessimistisch  
vorausschauend  
kooperativ  
motiviert  
detailverliebt  
ruhig  
spontan  
belastbar  
gewissenhaft  
dynamisch

mathematisches Verständnis

Meine Stärken sind:

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_

Meine Schwächen sind:

1. \_\_\_\_\_  
2. \_\_\_\_\_  
3. \_\_\_\_\_



Zurück zur Übersicht



Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## FÄCHER, DIE MICH INTERESSIEREN/NICHT INTERESSIEREN

Welche Unterrichtsfächer interessieren dich besonders und welche Fächer magst du nicht? Warum ist das so?

Schulfach	Begründung Warum magst du dieses Fach? Warum magst du es nicht? Woran liegt das?	Aktuelle Note
<p>GEFÄLLT MIR    GEFÄLLT MIR NICHT</p> <p> </p>		
<p>GEFÄLLT MIR    GEFÄLLT MIR NICHT</p> <p> </p>		
<p>GEFÄLLT MIR    GEFÄLLT MIR NICHT</p> <p> </p>		
<p>GEFÄLLT MIR    GEFÄLLT MIR NICHT</p> <p> </p>		
<p>GEFÄLLT MIR    GEFÄLLT MIR NICHT</p> <p> </p>		
<p>GEFÄLLT MIR    GEFÄLLT MIR NICHT</p> <p> </p>		



**Zurück zur Übersicht**



Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## FREMDEINSCHÄTZUNGEN

### WIE SEHEN MICH ANDERE?

Die Einschätzung von sich selbst ist gar nicht so leicht und spiegelt nicht unbedingt die eigene Wahrnehmung wieder. Deshalb kann es hilfreich sein, sich von Personen, die einen kennen, einschätzen zu lassen.

1. Suche dir drei Personen deines Vertrauens, von denen du gerne eine Fremdeinschätzung möchtest, z. B. Eltern, Freunde, Lehrkräfte, Verwandte, Mentor\*innen (z. B. Trainer\*innen, Gruppenleiter\*innen, ...), weitere Personen.
2. Überlege dir drei Fragen, die du deinem Gegenüber zu deiner Person stellen möchtest (Stärken, Schwächen, Fähigkeiten/Fertigkeiten, Entwicklungs-/Verbesserungsmöglichkeiten, Schlüsselqualifikationen/Kompetenzen), z. B. Wo liegen meine Stärken? Welche Fähigkeiten könnte ich noch verbessern? Bin ich teamfähig? usw.
3. Protokolliere die Einschätzungen selbst.



Frage 1

Person 1	Person 2	Person 3
ist der Meinung, dass ...	ist der Meinung, dass ...	ist der Meinung, dass ...



Zurück zur  
Übersicht



Frage 2



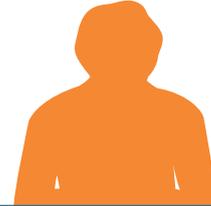
Person 1

ist der Meinung, dass ...



Person 2

ist der Meinung, dass ...



Person 3

ist der Meinung, dass ...



Frage 3



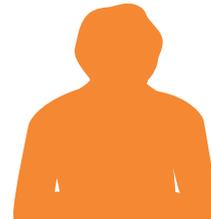
Person 1

ist der Meinung, dass ...



Person 2

ist der Meinung, dass ...



Person 3

ist der Meinung, dass ...



**Zurück zur  
Übersicht**

## Checkliste des eigenen Profils im Jahrgang 8

**Welche Tätigkeiten möchte ich später einmal mit meinen Stärken und Interessen ausüben (mindestens drei, maximal fünf)?**

1.
2.
3.
4.
5.

**Welche Berufe passen zu meinen Stärken und Interessen?**

1.
2.
3.
4.
5.

**Ich versuche, anhand der Checkliste (nächste Seite), einen Praktikumsplatz für einen dieser Berufe zu finden.**



**Zurück zur Übersicht**

## Checkliste zur Praktikumsvorbereitung

### 1. Praktikumsplätze finden

- Ich finde 3-5 Berufe, in denen ich ein Praktikum machen möchte.
- Welche Betriebe aus der Region kommen infrage? Ich erstelle mir dazu eine Liste.
- Welche Betriebe bevorzuge ich? (Rangliste erstellen: 1., 2., 3.,...)
- Ich frage in dem von mir gewünschten Betrieb nach, ob er Praktikumsplätze anbietet.
- Ich finde heraus, wie ich den Betrieb erreichen kann.
- Wenn es nötig ist, schreibe ich eine Bewerbung.
- Ich überlege mir, wen ich nach einem Praktikumsangebot fragen kann (Eltern, Lehrer, Bekannte, Verwandte...).

### 2. Das Vorstellungsgespräch

- Ich vereinbare einen Termin für ein Vorstellungsgespräch. Ich frage dabei nach den Unterlagen, die ich mitbringen soll.
- Ich bereite mich auf das Vorstellungsgespräch vor.
- Ich achte auf das richtige Verhalten (Pünktlichkeit, Höflichkeit, passende Kleidung...).
- Ich kläre, ob ich ein Gesundheitszeugnis benötige.
- Ich bitte den Betrieb um eine Bestätigung, dass ich in der dafür vorgesehenen Zeit mein Praktikum dort machen kann.

### 3. Die Praktikumsbedingungen

- Ich notiere meinen Ansprechpartner im Betrieb und die Kontaktdaten (Telefon, E-Mail).
- Ich kläre mit dem Betrieb den Praktikumsablauf und meine Arbeitszeiten.
- Ich kläre mit dem Betrieb, was ich mitbringen muss (z.B. Arbeitskleidung).

### 4. Die gesetzlichen Bestimmungen

- Ich informiere mich über die Rechte und Pflichten im Betrieb (Jugendarbeitsschutzgesetz).

## Interview zum Praktikum

**Mein Praktikum bei:** \_\_\_\_\_

Führe ein persönliches Interview mit einer frei ausgewählten Person aus dem Unternehmen / der Einrichtung. Überlege dir Fragen, die du gerne stellen möchtest. Einige Beispielfragen sind unten aufgeführt. Antworten ausführlich in ganzen Sätzen.

**Name der zu interviewenden Person:** \_\_\_\_\_

**Position im Betrieb der zu interviewenden Person:** \_\_\_\_\_

Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen Sie derzeit in Ihrer Einrichtung/ Ihrem Betrieb?

---

---

---

Gibt es weitere Filialen? Haben Sie weitere Standorte? Wenn ja, wo?

---

---

---

Welche Arbeiten werden bei Ihnen erledigt? Was sind die Tätigkeiten, die man bei Ihnen erledigen kann? Kann man bei Ihnen Dienstleistungen oder Produkte bekommen?

---

---

---

In welcher Branche ist die Einrichtung/der Betrieb tätig?

---

---

---

Auf wie viel Konkurrenz trifft das Unternehmen in der freien Wirtschaft?

---

---

---

Wie wird im Unternehmen gearbeitet?

---

---

---

Welche Arbeitsmodelle werden einer Arbeitgeberin/einem Arbeitgeber angeboten?

---

---

---

Wie wird an Projekten gearbeitet? Wird einzeln oder im Team gearbeitet?

---

---

---

Welche Fähigkeiten benötigt man hier meistens?

---

---

---

Wollten Sie schon immer das machen, was Sie jetzt machen?

---

---

---

Wie war Ihr persönlicher schulischer/beruflicher Weg bis hierher?

---

---

---



**Zurück zur Übersicht**

## Eltern-Anschreiben für das 1-Tages-Praktikum JG 8

Sehr geehrte Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klasse 8,

im Rahmen unserer Bemühungen zur Berufswahlvorbereitung unserer Schülerinnen und Schüler nehmen alle Schülerinnen und Schüler an einem **Tagespraktikum** teil.

Dabei begleiten sie einen ganzen Tag Vater oder Mutter, (Geschwister oder andere nahe Verwandte) bei der Arbeit an ihrem jeweiligen Arbeitsplatz. So können sie sich am Arbeitsplatz ihrer Eltern über Probleme des Berufslebens informieren, verschiedene Berufsfelder kennenlernen und erste Einblicke in einen Arbeitstag erhalten.

Ihre Eindrücke halten die Schülerinnen und Schüler in einem vorher erarbeiteten Beobachtungsbogen fest, den sie später in ihrem PEGU abheften.

Im PEGU-Ordner ihres Kindes finden Sie

- ein Anschreiben der Schule an Ihren Betrieb, in dem wir diesen um Unterstützung der Aktion durch Kooperation bitten,
- eine Praktikumsvereinbarung für Ihren Betrieb über die Bereitschaft der Mitarbeit (dient zur Versicherung Ihres Kindes),

Im digitalen PEGU-Ordner (Goodnotes) ihres Kindes finden Sie

- einen Beobachtungsbogen / Interview zum Tagespraktikum für Ihr Kind.

Wir haben für das Schuljahr 2024/2025 den **19. September 2024** als **Praktikumstag** festgelegt.

**Bitte reichen Sie uns unbedingt bis zum 10. September 2024 die von Ihrem Unternehmen unterzeichnete Praktikumsvereinbarung zurück (siehe Vordruck PEGU-Ordner).**

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Kleppe  
Gesamtschuldirektor



Stefan Tausch  
Abteilungsleitung II

## Eltern-Anschreiben für den Girls´/Boys`-Day JG 8

Sehr geehrte Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klasse 8,

im Rahmen unserer Bemühungen zur Berufswahlvorbereitung unserer Schülerinnen und Schüler nehmen alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 an einem **1-tägigen Praktikum im Rahmen des Girls' Day / Boys' Day** teil.

Das 1-tägige Praktikum soll es den Jugendlichen ermöglichen, weitere Erkenntnisse im Rahmen der Berufsorientierung zu gewinnen, Berufsfelder zu erkunden und Einblicke in einen Arbeitstag zu erhalten. Dabei sollen sie, wenn möglich, geschlechteruntypische Berufe kennenlernen.

Ihre Eindrücke halten die Schülerinnen und Schüler in einem vorher erarbeiteten Beobachtungsbogen fest, den sie später in ihrem PEGU abheften.

Im PEGU-Ordner ihres Kindes finden Sie

- ein Anschreiben der Schule an den ausgewählten Betrieb, in dem wir diesen um Unterstützung der Aktion durch Kooperation bitten,
- eine Praktikumsvereinbarung für den Betrieb (dient zur Versicherung Ihres Kindes),

Im digitalen PEGU-Ordner (Goodnotes) ihres Kindes finden Sie

- einen Beobachtungsbogen / Interview zum Tagespraktikum für Ihr Kind.

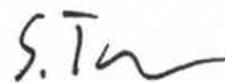
Der **Praktikumstag im Rahmen des Girls' Day / Boys' Day** findet am **03.04.2025** statt.

**Bitte reichen Sie uns unbedingt bis zum 10.03.2025 die von dem ausgewählten Unternehmen unterzeichnete Praktikumsvereinbarung zurück (siehe Vordruck PEGU-Ordner).**

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Kleppe  
Gesamtschuldirektor



Stefan Tausch  
Abteilungsleitung II

## Eltern-Anschreiben für das 5-Tages-Praktikum JG 8

Sehr geehrte Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klasse 8,

im Rahmen unserer Bemühungen zur Berufswahlvorbereitung unserer Schülerinnen und Schüler nehmen alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 an einem **5-Tages-Praktikum** teil. Sie haben bereits das Tagespraktikum absolviert, die Potenzialanalyse durchgeführt und am Girls'/Boys'Day teilgenommen.

Das nun folgende 5-tägige Schnupperpraktikum soll es den Jugendlichen ermöglichen, Erkenntnisse aus dem zurückliegenden Schuljahr zu bestätigen und zu vertiefen, neue Erkenntnisse im Rahmen der Berufsorientierung zu gewinnen und Einblicke in einen Arbeitstag zu erhalten.

Im PEGU-Ordner ihres Kindes finden Sie

- ein Anschreiben der Schule an Ihren Betrieb, in dem wir diesen um Unterstützung der Aktion durch Kooperation bitten,
- eine Praktikumsvereinbarung für Ihren Betrieb über die Bereitschaft der Mitarbeit (dient zur Versicherung Ihres Kindes),

Im digitalen PEGU-Ordner (Goodnotes) ihres Kindes finden Sie

- einen Beobachtungsbogen / Interview zum Tagespraktikum für Ihr Kind.

Wir haben für das Schuljahr 2024/2025 den **30.06.2025** bis einschließlich **04.07.2025** als **Praktikumszeitraum** festgelegt.

**Bitte reichen Sie uns unbedingt bis zum 02.06.2025 die von dem ausgewählten Unternehmen unterzeichnete Praktikumsvereinbarung zurück (siehe Vordruck PEGU-Ordner).**

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Kleppe  
Gesamtschuldirektor



Stefan Tausch  
Abteilungsleitung II

## Unsere Ausbildungs- und Praktikumsdatenbank

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

der Förderverein der Gesamtschule Elsdorf und die Stadt Elsdorf haben es uns ermöglicht, eine Datenbank aufzubauen, auf welcher Ausbildungs- und Praktikumsstellen angeboten werden.

Ihr könnt hier entsprechende Stellen suchen. Ansprechpartner mit Telefonnummer, eine Verlinkung auf Google-Maps und eine Beschreibung der Anforderungen sind nur ein Teil der Informationen.

Über den Link oder den QR-Code

<https://cloud-70.datenbanken24.de/apps/aupra-datenbank/base.nsf/index?readform>

gelangt ihr auf die entsprechende Seite.

Die Login-Daten lauten:

**Benutzer: schüler**

**Passwort: BOGE139**

Wir hoffen euch auf diesem Weg die Suche einer entsprechenden Stelle zu erleichtern.

*Euer Team der Berufsorientierung der Gesamtschule Elsdorf*



SCAN ME



**Zurück zur  
Übersicht**

## Azufi – der Azubi-Finder

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

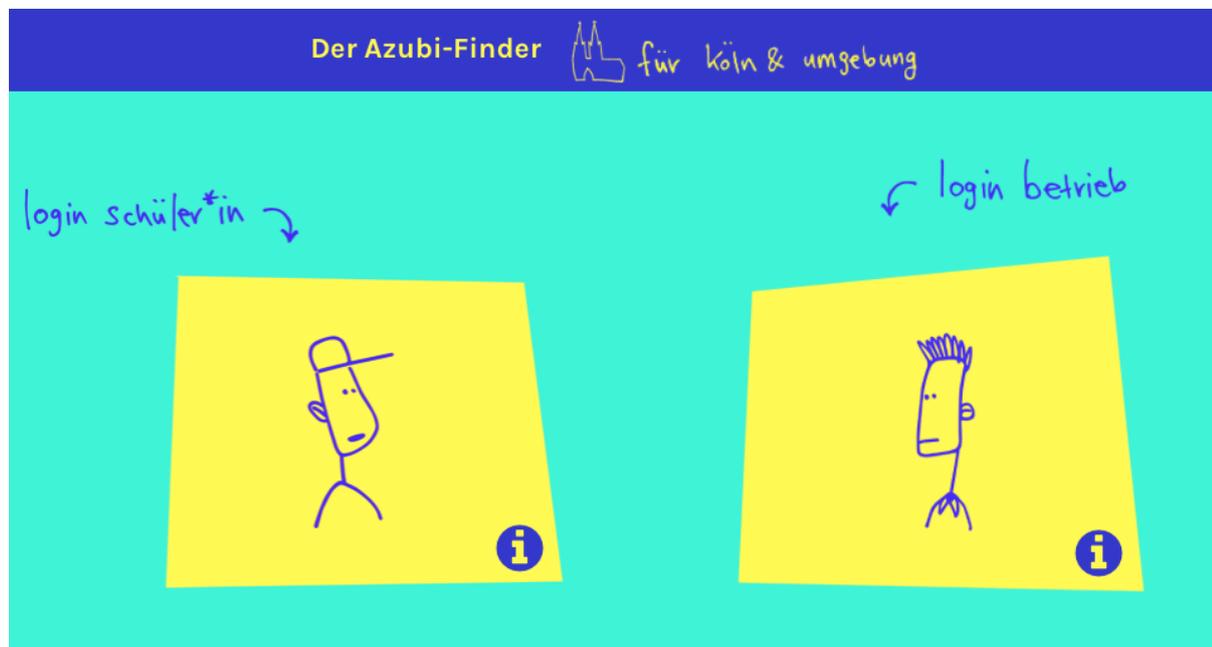
hier stellen wir euch „Azufi“ den **Azubi-Finder** der Kommunalen Koordinierungsstelle des Rhein-Erft-Kreis vor.

Dieses Tool vereinfacht es den Kontakt zwischen dir und möglichen Ausbildungsbetrieben herzustellen.

Das Besondere: Nach der Anmeldung und nicht nur du kannst dort eine Ausbildung finden, sondern Ausbildungsbetriebe können auch dich finden!

In wenigen Schritten kannst du dich kostenlos bei Azufi anmelden und dein ganz persönliches und individuelles Bewerbungsprofil anlegen. Wähle aus allen offiziellen Ausbildungsberufen deinen Wunschberuf aus oder gebe gleich mehrere Ausbildungswünsche an.

So geht's: Über <https://www.azufi.de> findest du alle weiteren Informationen zur Anmeldung! Oder schau die einfach das verlinkte Video an!



Zurück zur  
Übersicht

## Virtuelle Schnitzeljagd – das digitale Quiz zur Berufsorientierung

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

die Kommunale Koordinierungsstelle (KommKo) organisiert jedes Jahr eine „**Virtuelle Schnitzeljagd – das digitale Quiz zur Berufsorientierung**“! Bei diesem Projekt dürfen Jugendliche (Klasse 8) aller Schulformen nach regionalen Betrieben suchen. Dabei sollst du selbst aktiv werden und erhältst Kenntnisse über regionale Betriebe und Ausbildungsberufe! Und: Es gibt wieder spannende Preise zu gewinnen! z.B. ein Tablet oder zwei Bewerbungstrainings (Preise im Jahr 2023).



Mach mit! 😊

Du kannst an der „Virtuellen Schnitzeljagd“ teilnehmen, indem du nach dem Start der Aktion (ca. im April 2025) im Internet recherchierst und zum Abschluss einen Lösungsbogen ausfüllst. Die KommKo lost die Gewinnerinnen und Gewinner aus und teilt dies dem entsprechenden StuBo mit.

[Hier geht es direkt zur virtuellen Schnitzeljagd](#)

SCAN ME

